

Ernestinischen Hausordens 2. Cl. mit d. Schwertern. S. R. Sächs. Staats-Eisenb.
 v. Witzleben, Cäsar, Regierungsrath u. Kön. Commissar für die Angelegenheiten d. Leipz. Zeitung, Ritter d. Herzogl. Sächs.-Ernestin. Hausordens u. Inhaber des Fürstl. Schwarzburg. Ehrenkreuzes 2. Cl. S. Kreisdirection.
 D. Wunderlich, C. Rnhd. Aug., Geh. Medicinalrath, Ritter d. Königl. Preuß. Kronen-

Ordens 3. Cl. u. d. Herzogl. Sächs.-Ernestin. Hausordens. S. d. Prof. d. Medicin.
 D. Zenker, Jul. Theod., Privatgelehrter, Ritter d. Kaiserl. Russ. St. Stanislausord. 3. Cl. S. Privatgelehrte.
 Zils, Werkführer d. Maschinenreparatur bei d. Magdeb.-Leipz. Eisenbahn, Inhaber des Königl. Preuß. allgem. Ehrenzeichens. S. Magdeb.-Leipz. Eisenbahn.

III. Abschnitt.

Gesellschaften, Vereine und Anstalten

zu wissenschaftlichen, gewerblichen, geselligen, gemeinnützigen und mildthätigen Zwecken von hiesigen Einwohnern gegründet oder vertreten.

1. Conc. Adressen-Annahme und allgemeines Auskunftsbureau

bei Frdr. Herrmann, Goethestr. 5. (u. Ritterstr. 7.)

Mit besonderer Genehmigung der Behörde werden hier bei Inseraten in öffentlichen Blättern, Correspondenzen u. den häufigen Wünschen des Publicums entsprechend, Adressen unter Chiffres und Briefe mit bezügl. Auskunft angenommen. Auch erhält man Nachweis über hiesige Geschäftsfirmen, Wohnungen, Creditverhältnisse u. und bei Verlosungen von Loosen und Werthpapieren werden nach dem Erscheinen der Listen die Nummern nachgesehen. Auch Annahmestelle für Geldbeträge bei öffentlichen Sammlungen, Billets-Verkäufen u.

2. Albertverein,

gegründet im December 1868 als Zweigverein des auf Anregung S. R. H. der Kronprinzessin Carola von Sachsen ins Leben getretenen Hauptvereins zu Dresden. Derselbe bezweckt nach seinen Statuten die Ausbildung von geübten Krankenpflegerinnen, deren Mangel bekanntlich im letzten Kriege am fühlbarsten war, durch bewährte Aerzte, und zwar nicht nur zur Bereitschaft für einen ausbrechenden Krieg, sondern auch zu deren Verwendung im Frieden und in Privatkreisen; ferner zur Zeit des Krieges die Ansammlung von Verbandstücken und sonstigen bei der Krankenpflege nöthigen Vorräthen, endlich die Herbeischaffung der zu den vorstehenden Zwecken erforderlichen Geldmittel durch regelmäßige Beiträge von Mitgliedern und sonstige Beisteuern.

Comité.

Sophie von Burgsdorff, Vorsitzende.

Math. Stephani, desgl.

Ida Eichorius.

L. Gebert.

Similde Gerhard.

Elise Gottlieb.

Hedw. von Holstein.

Bertha Koch, geb. Tschirner.

Melby Lampe-Bender.

S. Samson.

Luisa von Witzleben.

Sophie Wunderlich, geb. Smelin.

Prof. D. Braune, technischer Beirath.

Prof. D. Benno Schmidt, desgl.

Medicinalrath Prof. D. Sonnenkalb, desgl.

Prof. D. Thiersch, desgl.

Geh. Medicinalrath D. Wunderlich, desgl.

Org. Lampe-Bender, Rechnungsführer.

F. A. C. Strube, desgl.

Advocat G. Schrey, juristischer Beirath.

Advocat D. Zenker, desgl.

3. Arbeiter-Bildungsverein.

(Vereins-Local: Ritterstr. 43. II. Etage. Von Vorm. 8 bis Abends 11 Uhr geöffnet.)

Tendenz: Hebung der geistigen und materiellen Interessen der Arbeiterklasse durch Förderung der social-politischen und allgemeinen Bildung, durch Vorträge socialen, politischen und allgemein wissenschaftlichen Inhalts, Discussionen, Bibliothek, Lesezirkel und Unterricht.

A. Bebel, Drechsler, 1. Vorsitzender. Petersstr. 18.

D. Baer, 2. Vorsitzender. Reudnitz, Grenzstr. 4.

M. Epstein, Kfm., Cassirer. Duerstr. 6.

Opiß, Cigarrenfortiter, Schriftf. Neureudnitz.

4. Armenanstalt.

(S. 2. Abth. 1. Abschn. S. 57.)

5. Gesellschaft der Armenfreunde,

gestiftet am 6. Januar 1848, allerhöchst bestätigt am 18. April 1868

Vorstand.

Vorsitzender: D. ph. D. Delitsch, Oberlehrer an der Realschule u. Privatdocent. Thalstr. 8.

Stellvertretender Vorsitzender: C. R. M. Kentsch, Lehrer an der 1. Bezirksschule. Sternwartenstr. 41.

Cassirer: Ostv. Ewald, Kfm. Firma: Ewald u. Bredt. Brühl 42. Wohn.: Windmühlenstr. 29.

Stellvertretender Cassirer: Justus Naumann, Buchhändler. Königsstr. 2b. Wohn.: Turnerstr. 14.

Mitglieder: Mor. Bredt, Kaufm. Firma: Ewald u. Bredt. Brühl 42. Wohn.: Rosenthalg. 7.

C. R. M. Leo, Lehrer an d. 1. Bezirksschule. Lindenstr. 4.

Prof. D. jur. Johs Em. Kunze. Blumeng. 1.

Das Vermögen der Stiftung ist entstanden und wird vermehrt durch Beiträge der Mitglieder und Freunde der Gesellschaft, durch Schenkungen, Vermächtnisse u. s. w.

6. Comité für das Armenschulkinderfest und Belohnung weiblicher Dienstbotentreue.

J. W. Fiedler, Kfm.

Frz. Ant. Hauptvogel, Zeichner.

G. Frdr. Köhler, Kfm.

G. Schönberg, Kramer.

D. Stephani, Vice-Bürgermeistr.

F. W. Sturm, Kramermstr.

Florentin Wehner, Kfm.

Aug. Daum, Kfm.

D. H. Meißner, Kfm.